

Stellenausschreibung

Nr. 2024-163 / AZ: 0302

Freising, 03.09.2024

Die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) in Freising-Weihenstephan ist das Wissens- und Dienstleistungszentrum für die Landwirtschaft in Bayern. Sie ist eine dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus unmittelbar nachgeordnete staatliche Behörde deren Institute und Abteilungen Aufgaben in der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung, im Versuchswesen, im Hoheitsvollzug und in der Aus- und Fortbildung obliegen

Im Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung ist am **Standort Schwarzenau** zum frühest möglichen Zeitpunkt eine Projektstelle als

landw. technische Mitarbeiterin / landw. technischer Mitarbeiter (m/w/d)

im Projekt „Modell- und Demonstrationsvorhaben zum integrierten und nachhaltigen Pflanzenbau mit Anpassung an Klimawandel und Trockenheit unter Nutzung züchterischer und digitaler Ressourcen in Bayern (MuD IPB-BY)“

Vollzeit, befristet bis 31.08.2026 (mit Option der Verlängerung um 2 Jahre) zu besetzen.

Ihre zukünftige Tätigkeit

- aktive Mitwirkung bei der Betreuung von bayerischen Demonstrationsbetrieben (Praxisbetriebe mit Schwerpunkt Pflanzenbau) im Rahmen des bundesweiten Modell- und Demonstrationsvorhabens zum integrierten und nachhaltigen Pflanzenbau (MuD-IPB) mit Anpassung an Klimawandel und Trockenheit unter Nutzung züchterischer und digitaler Ressourcen in Bayern mit Schwerpunkt Nordbayern - für den Schwerpunkt Südbayern ist bereits ein Betreuer tätig, mit dem Sie zusammenarbeiten
- fachliche und organisatorische Betreuung der bayerischen Demonstrationsbetriebe und Unterstützung bei den im Projekt notwendigen Dokumentationen betrieblicher Maßnahmen
- Unterstützung der Betriebe bei Maßnahmen zur Anpassung an Klimawandel und zunehmende Trockenperioden sowie der Erreichung von Klimazielen mit Hilfe züchterischer (Sorten und Arten) und digitalen Ressourcen (z.B. Prognosemodelle, Simulationen, Fernerkundung, Kommunikationsmittel)
- Erprobung und Demonstration entsprechender Maßnahmen auf den Modellbetrieben u.a. mit angepassten Anbaumaßnahmen sowie Durchführung, Auswertung und Interpretation von wissenschaftlichen On-Farm-Versuchen und Anlage von Schauflächen
- Vernetzung und Kooperation mit Projekt-Partnern auf Bundesebene (z. B. regionale Modell- und Demonstrationsvorhaben, Julius-Kühn-Institut, Uni Kiel) und auf der regionalen Ebene mit den zuständigen Stellen (Ämter für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten; Abt. Landwirtschaft der Regierungen) sowie fallweise mit Selbsthilfeeinrichtungen (Erzeugerring) oder Wirtschaftspartnern
- Aufbereitung und Dokumentation der Projektergebnisse sowie Mitarbeit bei Präsentationen, Berichten und Veröffentlichungen (auch in elektronischen Medien), Erstellen von Beratungsgrundlagen aus den Projektergebnissen
- Unterstützung der Betriebe bei der Projektabwicklung (Abrechnung von Kosten etc.)
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Wissenstransfermaßnahmen auf den Demonstrationsbetrieben (für Praxisbetriebe und für Multiplikatoren), z. B. Feldtage, Feldbegehungen, Workshops, Fachvorträge, Newsletter

Wir erwarten

- Abschluss als Bachelor in Agrarwirtschaft bzw. vergleichbaren Studiengängen (bei ausländischem Abschluss: Nachweis über die Anerkennung des Bildungsabschlusses in Deutschland ist erforderlich)
- gute fachliche Kenntnisse des konventionellen und möglichst auch des ökologischen Pflanzenbaus insbesondere im Bereich Fruchtarten- und Sortenwahl sowie Bereitschaft zur weiteren Vertiefung der Kenntnisse zu Fruchtfolgeaspekten, Sortenfragen und digitalen Anwendungen
- gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, PowerPoint, Office); idealerweise erste Erfahrungen beim Einsatz von Fernerkundung und in der Anwendung von Simulationsmodellen im Pflanzenbau

- Drohnenführerschein = "EU-Kompetenznachweis A1/A3" bzw. Bereitschaft zum Erwerb
- gute Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz, sicheres Auftreten, Belastbarkeit, Fähigkeit zum Umgang mit verschiedenen Akteursgruppen – insbesondere mit Landwirten
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- selbständige, zielorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit, sehr gutes Organisationsvermögen
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten mit Außendiensten, möglichst mit eigenem PKW
- gültige Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B

Wir bieten

- einen modernen Arbeitsplatz an unserem Standort Schwarzenau bei Kitzingen in Unterfranken mit enger Anbindung an das dortige Versuchszentrum „Nord/West“ des AELF Kitzingen-Würzburg sowie an die LfL-Pflanzenbau-Kolleginnen und Kollegen an den Standorten Freising und Ruhstorf an der Rott
- kostenfreie Parkmöglichkeit für PKW
- Möglichkeit zum Mittagessen in der Kantine des Staatsguts Schwarzenau im Rahmen der Öffnungszeiten gegen Kostenbeitrag
- eine gründliche Einarbeitung und einen regelmäßigen Austausch innerhalb des Projektes mit den Fachkolleginnen und -kollegen der LfL sowie im Projektverbund mit weiteren Betriebsnetzen in Deutschland und den Fachbetreuern vom Julius-Kühn-Institut
- Bezahlung nach den Regelungen des TV-L in Bayern mit den üblichen, attraktiven Leistungen des öffentlichen Dienstes (flexible Arbeitszeit, 30 Urlaubstage usw.). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 11 TV-L.

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail (ausschließlich pdf-Dateien) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer mit den üblichen Unterlagen (u. a. tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Fortbildungsnachweisen, evtl. dienstlichen Beurteilungen).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber bevorzugt. Die LfL hat sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil zu erhöhen, und fordert deshalb ausdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Reisekosten für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 17.09.2024** an:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 8
85354 Freising
www.LfL.bayern.de

Ansprechpartner:
Herr Dr. Peter Doleschel
Tel.: 08161/8640-3637 bzw. -5579
E-Mail: ipz@LfL.bayern.de